

Gonarthrose besser behandeln.



SPORLASTIC

Schmerzen im Knie? Kein Grund zum Stillsitzen. Daten & Fakten zur Gonarthrose

Kniearthrose ist eine Volkskrankheit, die bei ca. 40 % der über 60-Jährigen sichtbar ist, aber durchaus auch bei jungen und sportlich aktiven Menschen vorkommt.¹

Geschätzte zehn Millionen Menschen leiden in Deutschland unter akuten oder chronischen Kniebeschwerden.²

Die Gonarthrose ist dabei nicht selten. Bei den Betroffenen sind verschleißbedingte Veränderungen im Kniegelenk auf Röntgenaufnahmen sichtbar. Ab einem Alter von 70 Jahren sind bei etwa 40 % der Bevölkerung Zeichen einer Kniearthrose im Röntgenbild zu erkennen. Entsprechende Beschwerden haben von diesen etwa 10 %.¹

Folgende Maßnahmen können dabei wichtige Bestandteile eines erfolgreichen Therapiekonzepts sein – analog der S2k-Leitlinie Gonarthrose sowie der OARSI Fachgesellschaft in 2014 und der DGOU Fachgesellschaft in 2018³:

- + Therapieübungen
- + Knieorthesen
- + Kniebandagen
- + Schuheinlagen

Quellenangaben:

¹ TECHNIKER KRANKENKASSE: „Was ist eine Gonarthrose?“ Stand 30.04.2011

² ABENDBLATT.DE: „Hilfe bei Knieschmerzen, eine Operation muss nicht immer sein“. Stand 23.08.2016

³ S2k-Leitlinie Gonarthrose: „register.awmf.org/assets/guidelines/033-004l_S2k_Gonarthrose_2018-01_1“ Stand 04.04.2024

10 Mio.

Menschen mit akuten oder chronischen Kniebeschwerden in Deutschland.²

20–40%

der 60-Jährigen weisen verschleißbedingte Veränderungen im Röntgenbild auf.¹

ca. 40%

der über 70-Jährigen lassen Zeichen einer Kniearthrose in Röntgenaufnahmen erkennen.¹

Ganzheitliches Denken über Orthesen hinaus

SPORLASTIC Bandagen und Orthesen unterstützen in Kombination mit medizinischen und physiotherapeutischen Maßnahmen einen **ganzheitlichen Behandlungsansatz**, der die Ursachen der Gonarthrose berücksichtigt.

Wichtiger Bestandteil dieses Ansatzes sind die physiotherapeutischen Übungen. Durch den digitalen Trainingsassistenten RE.FLEX und über den QR-Code am Produkt haben Ihre Patienten **immer und überall Zugriff** auf die angeleiteten Therapieübungen und können ihr Training **selbstständig** durchführen.

+ Knieorthesen/ Kniebandagen



79%

weniger Schmerzmittel*

Positive Effekte

↑ 72%
verbesserte Mobilität*

↑ 63%
Stabilisierung der Gelenke*

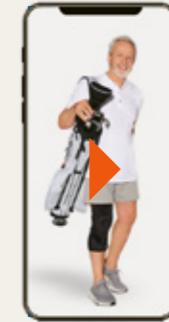
↓ 61%
weniger Schmerzen*

↑ 49%
sichereres Gefühl*

* Repräsentative Umfrage des Instituts für Demoskopie Allensbach im Auftrag von eurocom e.V. 2023 – European Manufacturers Federation for Compression Therapy and Orthopaedic Devices: „Medizinische Hilfsmittel – Wirkungsvolle und etablierte Therapie für mehr Lebensqualität im Alltag“.

+ Therapieübungen

Übungsprogramme in jeder
Produktverpackung.



RE.FLEX

Digitaler Trainingsassistent zur Gonarthrose-
therapie mit klinisch bestätigter Wirksamkeit.
→ S. 8/9

↑ 23% ↓ 31%

Steigerung der Lebensqualität*

weniger Schmerzen*

* nach 12-wöchigem Trainingsprogramm. Im Rahmen einer randomisierten und kontrollierten Studie an der Sportmedizin des Universitätsklinikums Tübingen wurden insgesamt 61 Patienten mit einer mittel- bis schwergradigen Kniearthrose untersucht. Dabei konnte eine signifikante Wirkung durch die 12-wöchige Behandlung mit RE.FLEX festgestellt werden.

Freiverkäufliche Trainingsgeräte

SPORLASTIC

Stützen, Stabilisieren, Führen und Entlasten.

So wenig wie möglich, so viel wie nötig! Nach diesem Grundsatz bietet das SPORLASTIC Gonarthrose Therapiekonzept ein breites Einsatzspektrum in der konservativen Therapie.

Je nach Schweregrad der Gonarthrose und den Bedürfnissen der Patienten bieten sich unterschiedliche Kombinationen innerhalb des Therapiekonzeptes an. Vor einer gelenkerhaltenden Operation kann über einen Brace-Test mit einer Orthese der klinische Erfolg einer Achskorrektur simuliert und überprüft werden.

Für eine optimale Versorgung Ihrer Gonarthrose-Patienten können Sie Kniebandagen/Knieorthesen + Therapieübungen + Schuheinlagen verordnen.

Egal ob konservativ oder für den Brace-Test (HTO)

Kombinationen im SPORLASTIC Gonarthrose Therapiekonzept

Produktgruppe
Hauptbestandteil

PG 05 Bandage
Gestrick

PG 23 Softe Orthese
Gestrick mit Gelenken/
Verstärkungen

PG 23 Rahmenorthesen
Feste Materialien

Produkt
Hilfsmittel-Nr.

GENU-HIT® SUPREME
05.04.01.0126

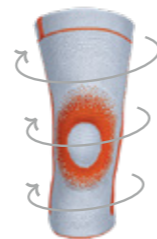
GENU-TEX® OA
23.04.04.1032

KNEO
23.04.04.3002
(Mediale Ausführung)

V-FORCE®
23.04.04.1012

GENUDYN® OA
23.04.04.2011

Kniebandage/Knieorthese



Wirkprinzip

**Propriozeption,
Stabilisierung**

Zirkuläre Kompression
> des Weichteilgewebes zur
Stabilisierung

**Dynamisches 3-Punkt-Prinzip,
Propriozeption**

- > Kraftübertragung über Kondylenpad
- > Verhindert Druck am lateralen Kondylus
- > Kraftübertragung über Zügelemente

Lastlinienverschiebung

- > Verschiebung der durch das Knie verlaufenden Lastlinie
- > Physiologische durch das Knie verlaufende Lastlinie
- > Kraftübertragung zur Entlastung über Pelotte oder Zügelement

**3-Punkt-Prinzip,
monolateral**

- > Kraftübertragung über Kondylenpad
- > Kraftübertragung über Zügelemente

**Dynamisches 3-Punkt-Prinzip,
4 Punkt-Stabilisierung**

- > Kraftübertragung über Kondylenpad
- > Kraftübertragung über großflächige Korrekturpads

Therapieübungen
RE.FLEX

Kombinierbar mit
RE.FLEX

Kombinierbar mit
RE.FLEX



Kombinierbar mit
RE.FLEX

Kombinierbar mit
RE.FLEX

Kombinierbar mit
RE.FLEX

Schuheinlage

Kombinierbar mit
Schuheinlagen

Kombinierbar mit
Schuheinlagen

Kombinierbar mit
Schuheinlagen

Kombinierbar mit
Schuheinlagen

Kombinierbar mit
Schuheinlagen

Stützende Einlage langsohlig (1)
Hilfsmittel-Nr. 08.03.01.0xxx

+ Supinations-/Pronationskeil (2)
Hilfsmittel-Nr. 08.99.99.0001

+ Weichbettung langsohlig (3)
Hilfsmittel-Nr. 08.99.99.0004

Digitales Behandlungskonzept

Digitaler Trainingsassistent mit
Anleitung und direktem Feedback.

RE.FLEX® APP

Digitaler Trainingsassistent zur Gonarthrosetherapie



Für eine optimale Versorgung
mit Gonarthrose Bandagen/
Orthesen kombinierbar.



Digitale Gesundheitsapp

Verbesserte Übungs-
kontrolle mittels zweier
Bewegungssensoren



3-monatiges vordefiniertes
Trainingsprogramm bei
Gonarthrose

Dokumentation der
Trainingsaktivität und des
Schmerzverlaufs

Indikationen

- + M17.0 Primäre Gonarthrose, beidseitig
- + M17.1 Sonstige primäre Gonarthrose inkl. primäre Gonarthrose einseitig, primäre Gonarthrose o.n.A.
- + M17.2 Posttraumatische Gonarthrose, beidseitig
- + M17.3 Sonstige posttraumatische Gonarthrose inkl. posttraum. Gonarthrose einseitig, posttraum. Gonarthrose o.n.A.
- + M17.4 Sonstige sekundäre Gonarthrose, beidseitig
- + M17.5 Sonstige sekundäre Gonarthrose inkl. sekundäre Gonarthrose einseitig, sekundäre Gonarthrose o.n.A.
- + M17.9 Gonarthrose, nicht näher bezeichnet

Größe

Nur eine Größe
R und L tragbar
Farbe: ■

Mehr Informationen:



Zuverlässige Stabilisierung für sportlich Aktive.



GENU-HIT® SUPREME

Kniebandage mit AIR-MATRIX Silikonpelotte und seitlicher Verstärkung

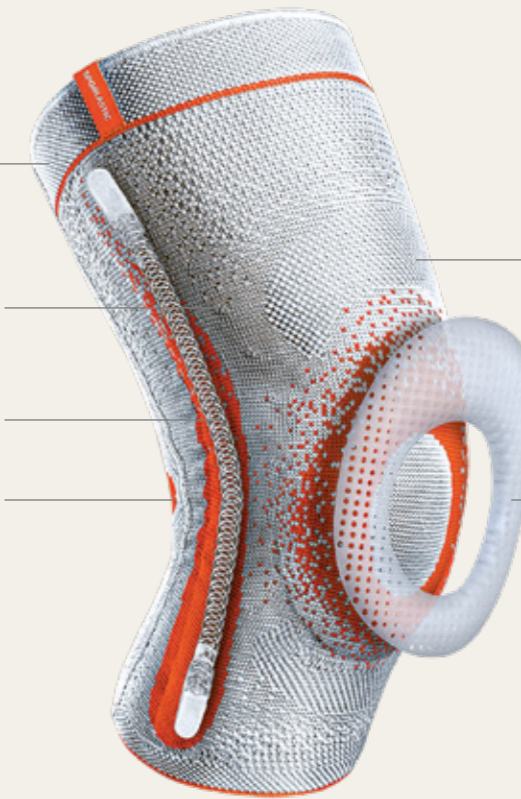
05.04.01.0126 *Hilfsmittelnummer*

Weicher, druckreduzierender
Bandagenrand

Atmungsaktives 3D-Flachgestrick

Seitliche, stabilisierende
Spiralfedern

Intarsia-Komfortzone für
faltenfreien Sitz



Innovative Dehnungszone
für perfekte Passform, auch bei
Bewegung

SPORLASTIC AIR-MATRIX
Silikonpelotte: Anatomisch
geformt zur Druckentlastung
und Führung der Patella

Indikationen

- + Konservativ/postoperativ
- + Bandverletzungen
- + Leichte Bandinsuffizienz
- + Meniskusschäden
- + Chondropathia patellae
- + Baker-Zysten
- + Gonarthrose
- + Posttraumatische Reizzustände
- + Rheumatische Erkrankungen

GENU-HIT® SUPREME

Artikel-Nr. 07181

Größe in cm

Maß d	→17	Maß f	→15
25 - 28		35 - 38	
28 - 31		38 - 41	
31 - 34		41 - 44	
34 - 37		44 - 47	
37 - 40		47 - 50	
40 - 43		50 - 53	
43 - 46		53 - 56	

R und L tragbar

Hilfsmittel-Nr. 05.04.01.0134

Extraweite Version,
mit Silikonpuppenhaftband

GENU-HIT® SUPREME+COMFORT

Artikel-Nr. 07187

Größe in cm

Maß d	→17	Maß f	→15	
31 - 34		44 - 47		3+
34 - 37		47 - 50		4+
37 - 40		50 - 53		5+
40 - 43		53 - 56		6+
43 - 46		56 - 59		7+
46 - 49		59 - 62		8+
49 - 52		62 - 65		9+

R und L tragbar

Farben:

Physiotherapie zum Mitnehmen
Zugang zu Therapieübungen und
Anlegeanleitungen per QR-Code
in der Produktverpackung



Entlastet und stabilisiert,
immer dann, wenn nötig.

NEW Innovation
made by Sporalastic



Physiotherapie zum Mitnehmen
Zugang zu Therapieübungen und
Anlegeanleitungen per QR-Code
in der Produktverpackung



SPORLASTIC

GENU-TEX® OA

Softorthese zur dynamischen Entlastung eines medialen oder lateralen Kompartiments und physiologischen Führung des Kniegelenks

23.04.04.1032 Hilfsmittelnummer

Griffhilfen für einfaches
An- und Ablegen der Orthese

Das Intimate Fit Prinzip

Living Hinge: Dynamisches
3-Punkt-Entlastungsprinzip entlastet
nur, wenn es erforderlich ist, z.B.

- › Beim Gehen
- › Im Stehen
- › Bei Belastung des Knies

Verhindert Druck am lateralen
Condylus bzw. auf den Tractus
Iliotibialis

Indikationen

- + Konservativ/postoperativ
- + Alle Indikationen bei denen eine unikompartimentelle Entlastung des Kniegelenks notwendig ist z.B. Gonarthrose
- + Mediale oder laterale Gonarthrose
- + Beeinträchtigung des Gehens bei Schädigung von Knorpel-/ Knochenstrukturen des Kniegelenks
- + Knorpel-Knochen- oder Meniskusläsion unikompartimentell
- + Instabilität (mediolateral)

Mediale Ausführung:

Medial entlastend, mediale/Varus
Gonarthrose, Genu varum, O-Bein,
valgisierende Wirkungsweise.
Anatomische Gelenkschiene liegt
medial/auf dem betroffenen Kom-
partiment.

Laterale Ausführung:

Lateral entlastend, laterale/Valgus
Gonarthrose, Genu valgum, X-Bein,
varisierende Wirkungsweise.
Anatomische Gelenkschiene liegt
lateral/auf dem betroffenen Kom-
partiment.

Farbe: ■



Magnetverschluss für einfaches
Schließen und Einstellen der
Entlastung

Anatomische Gelenkschiene
für sicheren Halt am Bein

Limitierbares Gelenk
Extension: 0°, 10°, 20°, 30°
Flexion: 0°, 10°, 20° 30°, 45°,
60°, 75°, 90°

SPORLASTIC AIR-MATRIX
Silikonfriktionspelotte mit Massage-
wirkung zur Stimulation

Hilfsmittel-Nr. 23.04.04.1032

Extraweite Version,
mit Silikonknochenhaftband

GENU-TEX® OA+COMFORT

Artikel-Nr. 07383
Mediale Ausführung
Artikel-Nr. 07384
Laterale Ausführung

GENU-TEX® OA

Artikel-Nr. 07381
Mediale Ausführung
Artikel-Nr. 07382
Laterale Ausführung

Größe in cm

Maß d	→17	Maß f	→15
28 - 31		38 - 41	
31 - 34		41 - 44	
34 - 37		44 - 47	
37 - 40		47 - 50	
40 - 43		50 - 53	
43 - 46		53 - 56	
46 - 50		56 - 60	
50 - 54		60 - 64	

Bitte R oder L angeben

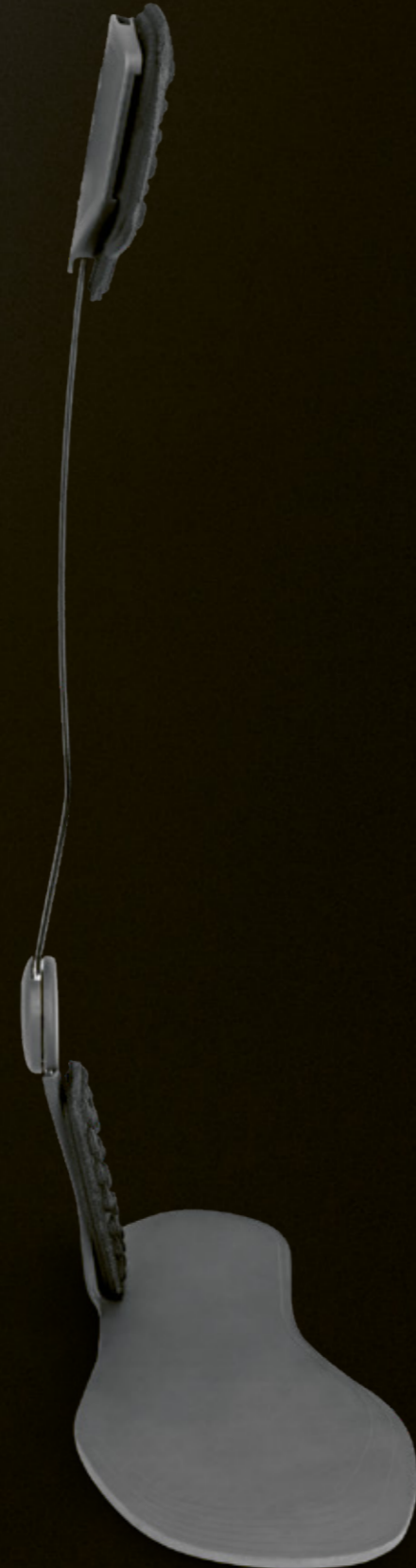
Größe in cm

Maß d	→17	Maß f	→15	
31 - 34		44 - 47		3+
34 - 37		47 - 50		4+
37 - 40		50 - 53		5+
40 - 43		53 - 56		6+
43 - 46		56 - 59		7+
46 - 50		59 - 63		8+
50 - 54		63 - 67		9+

Bitte R oder L angeben

SPORLASTIC

Unauffällige Entlastung von Fuß bis Knie.



KNEO

Fuß-Sprunggelenkübergreifende Knieorthese zur unikompartimentellen Entlastung

23.04.04.3002 (Mediale Ausführung) Hilfsmittelnummer

Das Intimate Fit Prinzip

Living Hinge: Permanente anatomische Anpassung der Orthese während der Bewegung

Individuell anformbar: Die anatomisch vorgeformte Seitenschiene lässt sich optimal an die Kontur des Unterschenkels anpassen



Pelotte zur unikompartimentellen Knieentlastung

Teilelastischer Gurt für hohen Tragekomfort. Zügelänge individuell kürz- und einstellbar

Flache Bauweise für hohen Tragekomfort und bestmöglichen Sitz – auch unter der Kleidung

Fein dosierbarer Korrekturdruck durch Anformen des Fußbügels

Orthesensohle individuell zuschneidbar

Indikationen

+ Alle Indikationen und Beschwerden, bei denen eine unikompartimentelle Entlastung indiziert ist, z.B. Gonarthrose

Artikel-Nr. 07790

Mediale Ausführung:

Medial entlastend, mediale/Varus Gonarthrose, Genu varum, O-Bein, valgisierende Wirkungsweise

Artikel-Nr. 07791

Laterale Ausführung:

Lateral entlastend, laterale/Valgus Gonarthrose, Genu valgum, X-Bein, varisierende Wirkungsweise

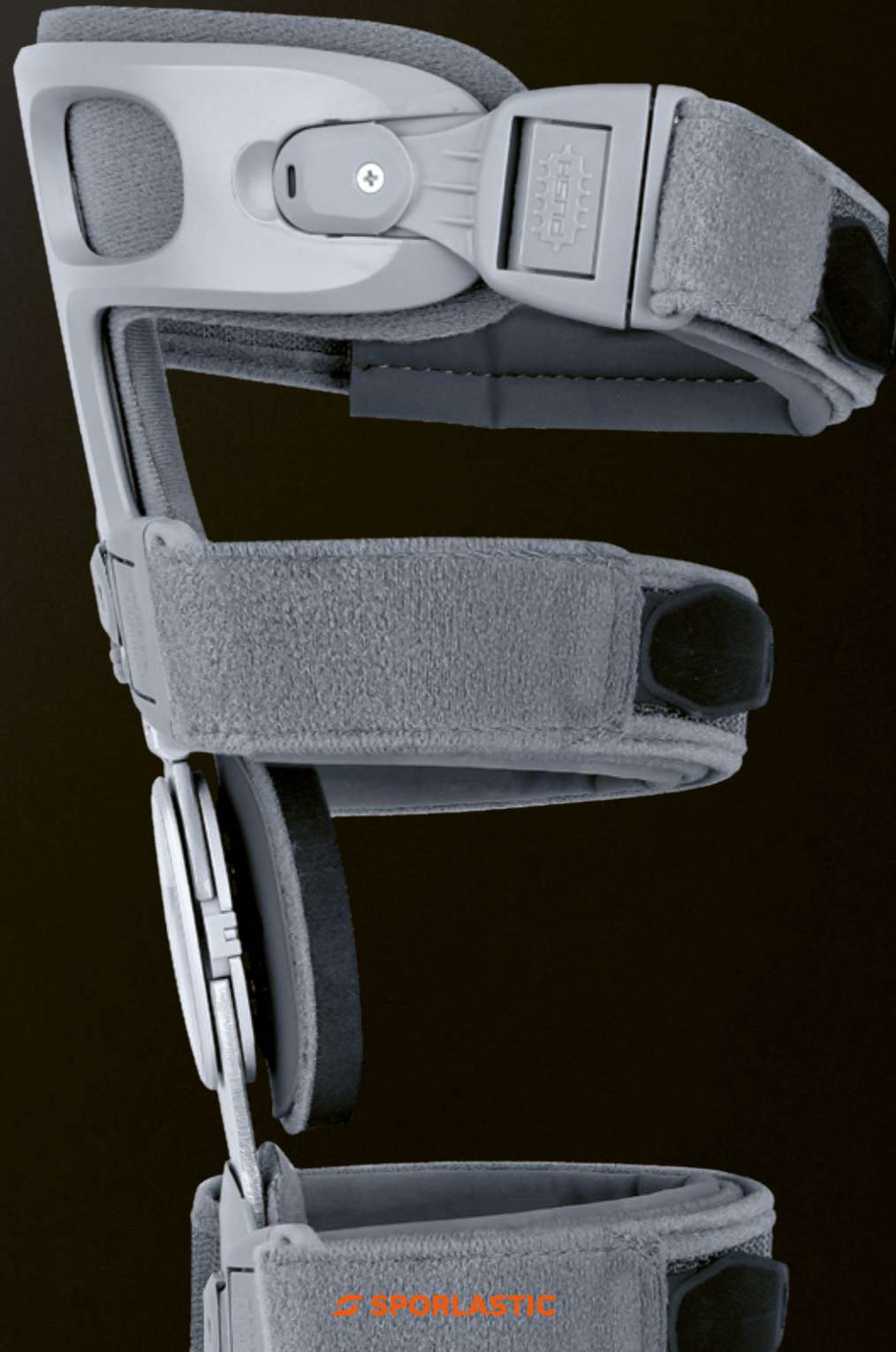
Größe in cm

Höhe	Höhe	
Knöchel-	Fibula-	
gelenk →22	köpfchen→21	
	35 – 38	1
6,5 – 7,5	38,5 – 41,5	2
	42 – 45	3
	39,5 – 42,5	4
7,5 – 8,5	43 – 46	5
8,5 – 9,5	44 – 47	6

Bitte R oder L angeben

Farbe: ■

Geführt in Bewegung mit starker Entlastung.



V-FORCE®

Knieentlastungs (OA)-Orthese für mediales oder laterales Kompartiment

23.04.04.1012 *Hilfsmittelnummer*

Teilelastische Kunststoffschalen für angenehmen Tragekomfort

Korrekturdruck durch einstellbare Varus-/Valgusstellung anpassbar

Silikonhaftstreifen verhindern das Rutschen der Orthese



Einmaliges Einstellen der Gurte durch Klicksystem

Limitierbares Gelenk
Extension: 0°, 5°, 10°, 15°, 20°, 25°
Flexion: 45°, 60°, 75°, 90°

Indikationen

- + Konservativ/postoperativ
- + Präoperativ
- + Gonarthrose
- + Unikompartimentale Entlastung vor HTO (Brace Test)
- + Bone Bruise (Posttraumatisches Knochenmarködem)

Artikel-Nr. 07750

Farbe: ■

Linkes Bein:

O-Bein/Genu varum/mediale
Gonarthrose: **07750-1**
X-Bein/Genu valgum/laterale
Gonarthrose: **07750-2**

Rechtes Bein:

O-Bein/Genu varum/mediale
Gonarthrose: **07750-2**
X-Bein/Genu valgum/laterale
Gonarthrose: **07750-1**

Größe in cm

Nur eine Größe

Positionssicher in Bewegung.



GENUDYN® OA

Knieorthese zur dynamischen Entlastung und Stabilisierung des medialen oder lateralen Kompartiments

23.04.04.2011 *Hilfsmittelnummer*

Großflächige Korrekturpads ermöglichen eine komfortable und angenehme Kraftübertragung auf das Bein

Limitierbares Gelenk
Extension: 0°, 20°, 30°, 40°
Flexion: 45°, 60°, 75°, 90°



Das Intimate Fit Prinzip

Living Hinge: Im Sitzen und in der Schwungphase passt sich die Orthese automatisch an und es erfolgt kein Korrekturdruck

Individuelle Entlastung: Mittels Drehrad kann der Korrekturdruck einfach an die individuellen Bedürfnisse angepasst werden

Innovatives NOVEL-System

für schnelle Anpassung:
A Durch Drehen im Uhrzeigersinn werden die Gurte angezogen
B Mit Druck auf den Mittelknopf wird die Spannung gelöst

Indikationen

- + Konservativ/postoperativ
- + Zur Schmerzreduktion und Entlastung des medialen oder lateralen Kompartiments bei Gonarthrose
- + Leichte Varus-/Valgus-Fehlstellungen
- + Alle Indikationen und Beschwerden, bei denen eine unikompartimentelle Belastungsreduktion erforderlich ist (z.B. prä-/und postoperativ bei degenerativem Meniskusriss, stabilen Tibiakopffrakturen, Seitenbandverletzungen)

Artikel-Nr. 07788

Mediale Ausführung:

Medial entlastend, mediale/Varus Gonarthrose, Genu Varum, O-Bein, valgusierende Wirkungsweise

Artikel-Nr. 07789

Laterale Ausführung:

Lateral entlastend, laterale/Valgus Gonarthrose, Genu Valgum, X-Bein, varisierende Wirkungsweise

Farbe: ■

Größe in cm

Umfang 15 cm über Kniegelenkspalt →14

32 - 38	XS
38 - 44	S
44 - 50	M
50 - 56	L
56 - 63	XL
63 - 70	XXL

Bitte R oder L angeben

Physiotherapie zum Mitnehmen
Zugang zu Therapieübungen und Anlegeanleitungen per QR-Code in der Produktverpackung



Abrechnungshinweise

Aufbau einer Hilfsmittelnummer

23.04.04.1032



Krankenkasse bzw. Kostenträger		BVG		Hilfe- mittel	Impf- stoff	Spr.-St. Bedarf	Begr.- Pflicht	Apotheken-Nummer / IK	
Name, Vorname des Versicherten		geb. am	6	7	8	9			
Kostenträgerkennung		Versicherten-Nr.	Zuzahlung		Gesamt-Brutto				
Betriebsstätten-Nr.		Arzt-Nr.	Arzneimittel-Hilfsmittel-Nr.		Faktor	Taxe			
Rp. (Bitte Leerräume durchstreichen)		3 Mediale Gonarthrose		6 Knieorthese mit dynamischem Entlastungsprinzip und Magentverschluss					
4 1 Stück, SPORLASTIC GENU-TEX® OA		5 Rechts							
Bei Arbeitsunfall auszufüllen!		Abgabedatum in der Apotheke		Unterschrift des Arztes Muster 16 (10.2014)					
Unfalltag		Unfallbetrieb oder Arbeitgebernummer		02442979					

Rezeptbeispiel anhand GENU-TEX® OA

SPORLASTIC DEUTSCHLAND
SPORLASTIC GmbH & Co. KG
 Weberstraße 1, 72622 Nürtingen, Germany
 Postfach 14 48, 72604 Nürtingen, Germany
Telefon +49 7022 705-181
Fax +49 7022 705-113
 info@sporlastic.de, www.sporlastic.de

SPORLASTIC ÖSTERREICH
 Wir sind unter der deutschen
 Adresse für Sie da.

SPORLASTIC SCHWEIZ
BERRO AG
 Austraße 7, 9055 Bühler, Switzerland
Telefon +41 71 3350777
Fax +41 71 3350770
 info@sporlastic.ch, www.sporlastic.ch

SPORLASTIC DIGITAL
 www.facebook.com/sporlastic
 www.youtube.com/sporlastic
 www.instagram.com/sporlastic_official
 de.linkedin.com/company/sporlastic

Das VOH sowie alle Produktbroschüren
 sind auch digital verfügbar unter
www.sporlastic.de/service/downloads

SPORLASTIC QUALITÄT



Ref. 09126/05 | 03/25 | 7,500 | 210 x 280 mm

Wichtige Information

Medizinische Hilfsmittel wie z.B. Bandagen und Orthesen sind **nicht budgetiert** und können zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherung verordnet werden. Auf dem Rezept sollte das von Ihnen gewählte Hilfsmittel genau definiert sein. Dies vereinfacht die Abgabe im medizinischen Fachhandel und trägt zum reibungslosen Ablauf bei der Erstattung durch die Krankenkasse bei.

Therapiefreiheit

Im Rahmen der Therapiefreiheit ist Ihnen freigestellt, welches Hilfsmittel Sie verordnen, d.h. Sie entscheiden, welches Hilfsmittel für Ihre Patienten am besten geeignet ist.

Einzelproduktverordnung

Sie können ein ganz bestimmtes Produkt verordnen, wenn Sie dieses für am besten geeignet erachten (vgl. „Hilfsmittel-Richtlinie“, § 7 Abs. 3 Satz 3). In diesem Fall sollten Sie eine kurze Begründung (z. B. Angabe spezifischer Produktvorteile) auf dem Rezept vermerken. Verwenden Sie außerdem die 10-stellige Hilfsmittelnummer, welche das von Ihnen gewählte Hilfsmittel eindeutig kennzeichnet. Bei Angabe einer 7-stelligen Hilfsmittel-

nummer oder lediglicher Angabe der Produktart/-gattung ist es dem medizinischen Fachhandel freigestellt, welches Produkt abgegeben wird. **Sehen Sie hierzu auch exemplarisch den Aufbau der 10-stelligen Hilfsmittelnummer.**

GMG

Im GMG (Gesundheitsmodernisierungsgesetz) ist die Zuzahlung für Hilfsmittel wie folgt geregelt: Versicherte, die das **18. Lebensjahr vollendet** haben, leisten bei zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherung verordneten Hilfsmitteln eine Zuzahlung gem. § 61 Satz 1: Zuzahlungen, die Versicherte zu leisten haben, betragen **10% des Abgabepreises, mindestens jedoch 5 Euro und höchstens 10 Euro**; allerdings dürfen diese nicht mehr als die Kosten des Hilfsmittels betragen.

Nach Redaktionsschluss, 14.02.2025, können sich Änderungen am Produkt ergeben. Konstruktions- oder Formänderungen, Farbabweichungen sowie Änderungen des Lieferumfangs seitens des Herstellers bleiben vorbehalten. Farbabweichungen zum Produkt können drucktechnisch bedingt sein. Die Abrechnungshinweise gelten nur für Deutschland.